



Essen und Trinken „to go“ mit Waschbär, weil...

...Mehrweg viel schlauer ist als Einweg. So viele Coffee-to-go-Becher, Brotzeittüten, Plastik- und Glasflaschen werden nur ein einziges Mal benutzt, um anschließend im Abfall zu landen. Der Müllberg, zu dem jeder im Schnitt pro Tag 1,5 Kilogramm beisteuert, lässt sich gerade da einfach und effizient reduzieren. Waschbär hat intelligente Verpackungslösungen in seinem Sortiment, die Speisen und Getränke auslaufsicher, appetitlich und umweltfreundlich von A nach B bringen. Das gilt für die Schulbrotzeit ebenso wie fürs kalte oder warme Mittagessen im Büro, das Picknick am See oder schnelle Snacks und Durstlöscher beim Sport. Alles, was man dafür braucht, lässt sich bestellen auf: waschbaer.de



Thermobecher



Bee's Wrap

Kaffeekick ohne Nebenwirkungen

Nach Schätzungen der Deutschen Umwelthilfe werden allein in Deutschland pro Stunde 320.000 Kaffeebecher weggeworfen. Natürlich hat man nicht immer Zeit für eine gemütliche Tasse im Sitzen. Aber wenn es „to go“ sein muss, dann geht das auch nachhaltig. Waschbär serviert das Lieblingsgetränk im formschönen **Thermobecher**, der wahlweise in Schwarz, Weiß, Grau oder frischem Rose daherkommt. Dank Vakuum-Doppelwand hält er bis zu 12 Stunden zuverlässig heiß oder kalt, bleibt dabei aber durch seine langlebige Keramikbeschichtung stets geschmacks- und geruchsneutral. So kann er – je nach Lust und Laune – heute Americano, morgen Cappuccino und übermorgen auch mal einen Chai Latte transportieren. Im Handumdrehen gereinigt, steht er sofort wieder bereit für den nächsten Einsatz.

Mit Bienenwachs ruckzuck verpackt

Plastik- oder Alufolie hat in den Küchen umweltbewusster Menschen ausgedient. Stattdessen zieht dort **Bee's Wrap** ein, das sich bei Waschbär in vier Größen bestellen und besonders vielseitig einsetzen lässt. Hat es morgens noch das Pausenbrot verpackt, deckt es



nach dem Mittagessen die offene Schüssel ab und liegt am nächsten Tag als Drumherum für Brot, Käse, Obst und Gemüse bereit. Allein durch die Wärme der Hände lässt sich das Wachstum schnell fixieren und hält Lebensmittel ganz ohne Plastik frisch. Es wird aus Bio-Baumwoll-Musselin, Bienenwachs, Jojobaöl und Baumharz hergestellt und kann nach Gebrauch schnell und einfach gereinigt werden: Einfach mit einem feuchten Spültuch abwischen, bei Bedarf ein mildes Spülmittel verwenden, an der Luft trocknen lassen – und immer und immer wieder verwenden. Wem der natürliche Bienenwachsgeruch zu intensiv ist, muss das Bee's Wrap übrigens nur aus der Verpackung nehmen und ein paar Tage bei Raumtemperatur „atmen“ lassen. Dann verfliegt der Duft schneller.

Knackig frische Salate für unterwegs



WMF Salat to go Zerkleinerer

Gehaltvolle Gerichte aus der Kantine sind nicht jedermanns Sache. Wer lieber von Zuhause sein Essen mitbringt, findet bei Waschbär die richtigen Utensilien. Ein Klassiker ist der Rohkostsalat, der sich mit dem [WMF Salat to go Zerkleinerer](#) in Nullkommanix in die passende Verpackung raspeln, schneiden und reiben lässt. Die spülmaschinentaugliche Dose hält die Zutaten frisch und fasst gleich noch den passenden Dressingbehälter – auslaufsicher, versteht sich. Praktisch sind auch die robusten weißen [Dichtungsdosen](#) von Riess, die es mit 0,75 und 1 Liter Fassungsvermögen gibt. Ihrem Namen machen sie alle Ehre: Sie halten absolut dicht und lassen sich dank praktischem Metallbügel noch dazu einfach transportieren.

Warmes aus dem Aktenkoffer

Auch auf warmes Essen muss man unterwegs nicht verzichten. Dafür sorgt der [Thermo-Pot](#) aus Edelstahl, unter dessen Korkdeckel Speisen bis zu sechs Stunden wohltemperiert bleiben. Praktisch ist der zugehörige Löffel, der magnetisch gehalten wird. So ist auch das richtige „Werkzeug“ jederzeit parat. Wenn mehr Hungrige an der Mahlzeit teilhaben sollen, gibt es bei Waschbär ebenfalls eine clevere Lösung: Die 1,2 oder 1,7 Liter großen [Thermo-Speisegefäße](#) aus der Emsa Serie Mobility sind doppelwandig vakuumisoliert und sorgen auf diese Weise dafür, dass Suppen, Eintöpfe, Risotto oder Nudelgerichte einen halben Tag lang wie frisch vom Herd serviert werden können.

Ideen (nicht nur) für kleine Leute

Kinder können sich unter dem Wort Nachhaltigkeit nur schwer etwas vorstellen. Aber sie können von klein auf lernen, Müll zu vermeiden. Einweg durch [Emil® Trinkflaschen](#) zu ersetzen ist dabei der erste Schritt. Bei Waschbär gibt es ein besonders praktisches Modell: Seine Form ist oval und damit für Kinderhände besonders gut zu greifen. Eine wahlweise bunt gestreifte, rot gepunktete oder wiesengrüne Stoffhülle schützt das 300 ml fassende Recyclingglas zuverlässig. Und geht dann



Dichtungsdosen



Thermo-Speisegefäß





doch einmal etwas zu Bruch, gibt es die passenden Ersatzflaschen. Ob für die Pause ein Käsesandwich, ein Gemüsewrap oder lieber etwas Rohkost in Kindergarten- oder Schultasche kommen, ist jedem selbst überlassen. Weniger Müll hingegen ist immer die bessere Wahl. Außerdem sieht das Mitgebrachte in einer coolen [Vesperbox aus Edelstahl](#) viel appetitlicher aus als im Plastikbeutel. Zwei Rollklammern verschließen die Dose zuverlässig und lassen sich kinderleicht öffnen. Der Deckel ersetzt dann gerne auch den Teller.



Emil® Trinkflasche



Vesperbox aus Edelstahl

Firmeninformation

Pressekontakt für weitere Informationen und Bildmaterial:

Sylvia Raabe
raabengrün - nachhaltig kommunizieren
Presse-Service Triaz Group
Böttberg 6
83627 Warngau
Tel: +49 (0) 89 - 99 01 607 11
Fax: +49 (0) 89 - 99 01 607 13
Email: s.raabe@raabengruen.de

Über die Marke Waschbär

Waschbär gehört mit einem rund 10.000 Artikel umfassenden Sortiment zu den größten Versendern für umweltgerechte und sozialverträgliche Produkte im deutschsprachigen Raum. Seit 1987 ist es die Mission von Waschbär, Wissen und Produkte zur Verfügung zu stellen, mit deren Hilfe sich Alltagshandlungen ganz einfach nachhaltiger gestalten lassen. Das Sortiment umfasst Produkte für die ganze Familie und für viele Lebensbereiche - von Kleidung und Schuhen über Kosmetik, Wasch- sowie Putzmittel und Kinderartikel bis hin zu Haushaltswaren, Heimtextilien und Möbeln.

Waschbär hat für alle Sortimentsbereiche strenge Materialanforderungen definiert. Anhand hauseigener Artikelpässe prüft Waschbär jedes Produkt hinsichtlich seiner sozialen und ökologischen Produktionsbedingungen. Gütesiegel wie der Global Organic Textile Standard (GOTS) oder das BDIH-Label für kontrollierte Naturkosmetik und Kooperationen mit unabhängigen Organisationen wie der Fair Wear Foundation untermauern diese Standards. Ganz im Sinne seiner ökologischen Verantwortung setzt Waschbär bei allen Baumwolltextilien auf Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau.

Die Marke Waschbär gehört zur Freiburger Triaz Group. Diese ist ein Purpose Unternehmen und als solches unabhängig von reiner Profitmaximierung im Interesse von Investoren und Eigentümern. Waschbär kann sich daher darauf konzentrieren, sein Angebot immer weiterzuentwickeln, neue Standards zu setzen und die Gewinne in soziale und ökologische Initiativen sowie in das Unternehmen selbst zu reinvestieren.

waschbaer.de